



*Herbarium  
der neuen Welt*

*Aufzeichnungen von Ismael Federschwing*



# Herbarium

*In dieser Sammlung möchte ich, Ismael Federschwing,  
meine Erfahrungen und Ergebnisse mit der Flora des  
neuen Kontinents niederschreiben und allen Interessierten  
zur Verfügung stellen.*



Pilze



Blumen



Langstielige



Moose und  
Gräser

# Pilze

*Für den Laien ist es nicht unbedingt einfach die nützlichen von den unnützen Pilzen zu unterscheiden, daher sollte man die Auswahl tunlichst dem Pflanzenkundigen überlassen und nicht aufs Geratewohl hoffen, dass der Pilz nach dem Kochen oder Braten mundet. Andernfalls kann man oftmals eine unschöne Überraschung erleben.*



Pilze



Blumen



Langstielige



Moose und  
Gräser

# Nebelkappe



## Verbreitungsraum:

*Im Wald, überwiegend unter Laubbäumen.*

## Beschaffenheit und Aussehen:

*Die Nebelkappe gehört zur Gruppe der Pilze und hat eine ungefähre Größe von 20cm.*

*Sie hat einen schwarzen Kopf, dessen Unterseite bräunlich ist. Der*

*Stamm ist zuweilen korkig und von ähnlicher Färbung wie die Unterseite.*

*Die Sporen werden durch grobe Erschütterungen ausgestoßen und führen bei Berührung zu Amnesie. Die Sporen löschen die letzte Stunde aus dem Gedächtnis.*

## Warnhinweis:

*Bei der Verarbeitung ist äußerste Vorsicht geboten, da auch das Aufschneiden oder Zerdrücken Sporen freisetzen kann.*

## Verwendbarkeit:

*Gerade die gefährlichen Sporen stellen eine wirkungsvolle Komponente dar, aber auch das Fleisch des Kopfes ist für viele Tränke verwendbar. (AAP)*

## Verwandtschaft:

*Es besteht wohl eine Verwandtschaft zum Orkšchemel und anderen Pilzarten.*



Pilze



Blumen



Langstielige



Moose und Gräser



## Orkschemel



### Verbreitungsraum:

*Im Wald, überwiegend unter Nadelbäumen.*

### Beschaffenheit und Aussehen:

*Der Orkschemel gehört zur Gruppe der Pilze und hat eine ungefähre Größe von 22cm.*

*Er hat einen grünlichen Kopf,*

*dessen Unterseite bräunlich ist. Der Stamm ist zuweilen korkig und von ähnlicher Färbung wie die Unterseite.*

*Die Sporen werden durch grobe Erschütterungen ausgestoßen und führen bei Berührung zu leichtem Unwohlsein und starkem Durchfall, der recht schnell wieder abklingt.*

### Warnhinweis:

*Bei der Verarbeitung ist äußerste Vorsicht geboten, da auch das Aufschneiden oder Zerdrücken Sporen freisetzen kann.*

### Verwendbarkeit:

*Gerade die gefährlichen Sporen stellen eine wirkungsvolle Komponente dar, aber auch das Fleisch des Kopfes ist für viele Tränke verwendbar. (4AP)*

### Verwandtschaft:

*Es besteht wohl eine Verwandtschaft zur Nebelkappe und anderen Pilzarten.*



Pilze



Blumen



Langstielige



Moose und Gräser

## Feuerpilz



### Verbreitungsraum:

Auf und an toten Bäumen.

### Beschaffenheit und Aussehen:

Der Feuerpilz gehört zur Gruppe der Pilze und hat eine durchschnittliche Größe von circa 19cm.

Die Färbung des Kopfes ist leuchtend rot, die Unterseite besitzt eine bräunliche Färbung, die der des Stammes gleicht. Der Stamm selbst ist korkig.

Der gesamte Pilz ist von einer dünnen Schicht umgeben, die ihn schützen soll. Bloßer Hautkontakt verursacht leichte Verbrennungen.

### Warnhinweis:

Bei der Weiterverarbeitung ist große Vorsicht geboten und unbedingt auf die Benutzung von Handschuhe zu achten.

### Verwendbarkeit:

Eine interessante Komponente stellt der Schutzfilm dar. Ist diese allerdings erst einmal entfernt, ist der Pilz völlig ungefährlich und außer für die Küche nicht mehr weiter zu verwenden. (4AP)

### Verwandtschaft:

Es besteht wohl eine Verwandtschaft zu anderen Pilzarten.



Pilze



Blumen



Langstielige



Moose und Gräser

## HeDu-Pilz



### Verbreitungsraum:

Vornehmlich an feuchten Plätzen.

### Beschaffenheit und Aussehen:

Der HeDu-Pilz gehört zur Gruppe der Pilze und hat eine durchschnittliche Größe von circa 20cm.

Die Färbung des Kopfes ist leuchtend gelb bis orange und erinnert ein wenig an die des Feuerpilzes, was vermutlich einen Schutzmechanismus darstellt. Die Unterseite des Pilzes besitzt eine bräunliche Färbung, die der des Stammes gleicht. Der Stamm selbst ist korkig.

### Warnhinweis:

Bei der Weiterverarbeitung ist auf nichts besonders zu achten.

### Verwendbarkeit:

Der Pilz bietet nur sein Fleisch und seine ungefährlichen Sporen zur weiteren Verarbeitung an. (3AP)

### Verwandtschaft:

Es besteht wohl eine Verwandtschaft zu anderen Pilzarten, vielleicht sogar zum Feuerpilz.



Pilze



Blumen



Langstielige



Moose und  
Gräser



## Elefantenzpilz



### Verbreitungsraum:

In bewaldeten Gebieten.

### Beschaffenheit und Aussehen:

Der Elefantenzpilz gehört zur Gruppe der Pilze und hat eine durchschnittliche Größe von circa. 30cm.

Die Färbung des Kopfes ist blau bis grau. Die Unterseite des Pilzes besitzt eine bräunliche Färbung, die der des Stammes gleicht. Der Pilzkopf ist sehr fleischig.

### Warnhinweis:

Bei der Weiterverarbeitung ist auf nichts besonders zu achten.

### Verwendbarkeit:

Der Pilz bietet nur sein Fleisch und seine ungefährlichen Sporen zur weiteren Verarbeitung an. (3AP)

### Verwandtschaft:

Es besteht wohl eine Verwandtschaft zu anderen Pilzarten. Aufgrund seiner Größe vermutlich keine direkte.



Pilze



Blumen



Langstielige



Moose und Gräser



## Höhlenpilz



*Verbreitungsraum:*

*In der Dunkelheit*

*Beschaffenheit und  
Aussehen:*

*Der Höhlenpilz gehört zur Gruppe  
der Pilze und hat eine  
durchschnittliche Größe von circa  
15cm.*

*Die Färbung des Kopfes ist blass gelblich im Hellen und im Dunklen  
grün leuchtend. Die Unterseite des Pilzes ist ebenfalls hell, wie der  
Stamm auch, doch zeigt sich in der Dunkelheit kein Leuchten.*

*Warnhinweis:*

*Die leuchtende Haut färbt bei unsachgemäßen Vorgehen ab, so dass die  
Hände anfangen zu leuchten.*

*Verwendbarkeit:*

*Die Haut bietet die leuchtenden Eigenschaften, ansonsten ist der Pilz  
eher nutzlos. (3AP)*

*Verwandtschaft:*

*Es besteht wohl eine Verwandtschaft zu anderen Pilzarten, aber auch  
zum Glühmoos, da dieses ebenfalls im Dunklen leuchtet.*



Pilze



Blumen



Langstielige



Moose und  
Gräser

# Blumen

*Blumen stellen einen der schönsten Aspekte der Flora dar, denn viele sind sehr hübsch anzusehen. Doch auch jene Blumen, haben oft großen Nutzen für andere Gebiete jenseits der Kunst.*

*Jene Gebiete sind zum einen die Pharmazie und Alchemie, zum anderen die Kräuterkunde der häuslichen Küche. Aber Vorsicht sollte hier auch geboten sein: Gifte und andere unerwünschte Effekte können die Schönheit der Blumen überschatten.*



Blumen



Langstielige



Moose und  
Gräser

## Grüne Wiesenblüte

### Verbreitungsraum:

Auf Wiesen.

### Beschaffenheit und Aussehen:

Die Grüne Wiesenblüte gehört zur Gruppe der gemeinen Blumen und hat eine durchschnittliche Höhe von nur circa 12cm.

Die Blüten dieser Blume sind von grüner Färbung, das Pollenbett ist gelb. Der Blütenkopf setzt sich aus 22 einzelnen Blütenblättern zusammen.

Diese Wiesenblume verfügt über durchschnittlich 6 Blätter, die zwei verschiedene Größen und Helligkeiten aufweisen. Vermutlich sterben ältere Blätter vollkommen ab und es werden dafür neue gebildet.

### Warnhinweis:

Wie fast alle Blumen ist bei der Verwendbarkeit auf keine Gifte oder andere Effekte zu achten. Es passiert allerdings leicht, dass einzelne Blütenblätter abfallen.

### Verwendbarkeit:

Für die meisten Anwendungsfälle ist diese Blume nicht sonderlich zuträglich. (1 AP)

### Verwandtschaft:

Es besteht wohl eine nahe Verwandtschaft zur Gelbe Wiesenblüte sowie eine entferntere zur Rote Stengelblüte.



Blumen



Langstielige



Moose und Gräser



## Gelbe Wiesenblüte

*Verbreitungsraum:*

*Auf Wiesen.*

*Beschaffenheit und  
Aussehen:*

*Die Gelbe Wiesenblüte gehört zur Gruppe der gemeinen Blumen und hat eine durchschnittliche Höhe von nur circa 12cm.*

*Die Blüten und das Pollenbett*

*dieser Blume sind von gelber Färbung. Der Kopf setzt sich aus 22 einzelnen Blütenblättern zusammen.*

*Diese Wiesenblume verfügt über durchschnittlich 3 Blätter, die nahezu identisch aussehen. Wie diese sich nachbilden ist allerdings nicht bekannt..*

*Warnhinweis:*

*Wie fast alle Blumen ist bei der Verwendbarkeit auf keine Gifte oder andere Effekte zu achten. Es passiert allerdings leicht, dass einzelne Blütenblätter abfallen.*

*Verwendbarkeit:*

*Für die meisten Anwendungsfälle ist diese Blume nicht sonderlich zuträglich. (1 AP)*

*Verwandtschaft:*

*Es besteht wohl eine nahe Verwandtschaft zur Grüne Wiesenblüte sowie eine entferntere zur Rote Stengelblüte.*



Blumen



Langstielige



Moose und  
Gräser

## Rote Stengelblüte

*Verbreitungsraum:*

*Auf Wiesen.*

*Beschaffenheit und  
Aussehen:*

*Die Rote Stengelblüte gehört zur Gruppe der gemeinen Blumen und hat eine durchschnittliche Höhe von nur circa 16cm.*

*Die Blüten dieser Blume sind von roter Färbung, das Pollenbett ist gelb. Der Blütenkopf setzt sich aus 22 einzelnen Blütenblättern zusammen. Besonderes Kennzeichnen ist der recht lange Stiel aus dem alle Blütenköpfe hervorgehen. Die Rote Stengelblüte verfügt über durchschnittlich 6 Blätter, die nur am Boden des Stengels zu wachsen scheinen.*

*Warnhinweis:*

*Wie fast alle Blumen ist bei der Verwendbarkeit auf keine Gifte oder andere Effekte zu achten. Es passiert allerdings leicht, dass einzelne Blütenblätter abfallen.*

*Verwendbarkeit:*

*Für die meisten Anwendungsfälle ist diese Blume nicht sonderlich zuträglich, einzig der lange Stiel birgt einigermaßen interessante Wirkstoffe. (2 AP)*

*Verwandtschaft:*

*Es besteht wohl eine Verwandtschaft zur Gelbe Wiesenblüte und Grüne Wiesenblüte.*



Blumen



Langstielige



Moose und  
Gräser

*Langstielige  
Pflanzen*



*Langstielige*



*Moose und  
Gräser*



## Königslilie



### Verbreitungsraum:

In der unmittelbaren Nähe von Steinen.

### Beschaffenheit und Aussehen:

Die Königslilie gehört zur Gruppe der langstieligen Pflanzen und hat eine durchschnittliche Höhe von circa 50cm.

Die Färbung der Blüten ist von einem königlichem gelb, weshalb dieser Name gewählt wurde und die Form der Blütenblätter ist spitz zulaufend. Es sind sechs an der Zahl. Im Inneren der Blüten befinden sich ein Hauptstempel mit dunkler Spitze und sechs Nebestempel von hellerer Spitzenfärbung. Die Blätter sind ähnlich der Blütenform spitz zulaufend.

### Warnhinweis:

Diese Pflanze stellt mir ihren Eigenschaften keine Gefahr bei der Verwendung dar.

### Verwendbarkeit:

Die Blütenblätter scheinen ein gutes Färbemittel zu liefern. Die Stempel sondern beim vorsichtigen Abtrennen eine klebrige Substanz ab, die man gut zum Zusammenheften benutzen kann. (3AP)

### Verwandtschaft:

Es besteht wohl eine Verwandtschaft zur Scheinkönigslilie.



Langstielige



Moose und Gräser

## Scheinkönigslilie



### Verbreitungsraum:

In der unmittelbaren Nähe von Steinen.

### Beschaffenheit und Aussehen:

Die Scheinkönigslilie gehört zur Gruppe der langstieligen Pflanzen und hat eine durchschnittliche Höhe von circa 20cm.

Die Färbung der Blüten ist von einem zarten rosa und die Form der Blütenblätter ist spitz zulaufend. Es sind sechs an der Zahl.

Im Inneren der Blüten befinden sich ein Hauptstempel mit dunkler Spitze und sechs Nebenstempel von heller Spitzenfärbung.

Die Blätter sind ähnlich der Blütenform spitz zulaufend.

Da sie sehr stark an die Königslilie erinnert, wurde dieser Name gewählt.

### Warnhinweis:

Anders als die Königslilie hat diese Pflanze eine nicht besonders angenehme Eigenschaft: Bloßer Hautkontakt löst einen Juckreiz aus, der äußerst hinderlich bei der Weiterverarbeitung ist.

### Verwendbarkeit:

Die Blütenblätter scheinen ein gutes Färbemittel zu liefern. Die Stempel sondern beim vorsichtigen Abtrennen eine klebrige Substanz ab, die man gut zum Zusammenheften benutzen kann, ganz wie bei der Königslilie. Vermutlich lässt sich die eigentliche Jucksubstanz verwenden. (3AP)

### Verwandtschaft:

Es besteht wohl eine Verwandtschaft zur Königslilie.



Langstielige



Moose und Gräser

## Traumliilie



### Verbreitungsraum:

An dunklen Orten wie Höhlen..

### Beschaffenheit und Aussehen:

Die Traumliilie gehört zur Gruppe der langstieligen Pflanzen und hat eine durchschnittliche Höhe von circa 30cm.

Die Färbung der Blüten ist Dunkelblau und die Form der Blütenblätter

ist spitz zulaufend. Es sind sechs an der Zahl. Im Inneren der Blüten befinden sich ein Hauptstempel mit dunkler Spitze und sechs Nebestempel von heller Spitzenfärbung. Die Blätter sind ähnlich der Blütenform spitz zulaufend. Pollen dieser Pflanze verursachen Müdigkeit, in hohen Dosen führt es zu intensiven Schlaf oder auch Koma.

### Warnhinweis:

Bei der Verarbeitung ist auf gute Durchlüftung zu achten, um die Pollenkonzentration möglichst gering zu halten. Ein völliges Entleeren vor der Nutzung ist ratsam, eine Nasenklammer reicht aber auch.

### Verwendbarkeit:

Wie bei der Königsliilie scheint auch bei dieser Pflanze die Blütenblätter ein gutes Färbemittel zu liefern. Die Stempel sondern beim vorsichtigen Abtrennen eine klebrige Substanz ab, die man gut zum Zusammenheften benutzen kann. Vermutlich lassen sich die eigentliche Pollen verwenden um Schlafmittel oder auch Schmerzmittel zu brauen. (SAP)

### Verwandtschaft:

Es besteht wohl eine Verwandtschaft zur Königsliilie und zur Scheinkönigsliilie.



Langstielige



Moose und Gräser



## Sonnennelke



### Verbreitungsraum:

Auf Wiesen oder offenen  
Lichtungen.

### Beschaffenheit und Aussehen:

Die Sonnennelke gehört zur Gruppe  
der langstieligen Pflanzen und hat  
eine durchschnittliche Höhe von  
circa 35cm.

Die Färbung der Blüten ist gelb bis  
orange und die Form der Blütenblätter ist rund und es sind zahlreiche.  
Die Blätter am Stängel sind spitz zulaufend und mit feinen Haaren  
bedeckt.

### Warnhinweis:

Diese Pflanze stellt mir ihren Eigenschaften keine Gefahr bei der  
Verwendung dar.

### Verwendbarkeit:

Die Blätter am Stängel lassen sich sehr gut zu einem Sud verarbeiten.  
der als gute Grundlage einiger Tränke dienen kann. (3AP)

### Verwandtschaft:

Es besteht wohl eine Verwandtschaft zur Abendnelke und zur  
Vollmondnelke.



Langstielige



Moose und  
Gräser

## Abendnelke



### Verbreitungsraum:

An hellen Plätzen, die nach Westen offen liegen.

### Beschaffenheit und Aussehen:

Die Abendnelke gehört zur Gruppe der langstieligen Pflanzen und hat eine durchschnittliche Höhe von circa 30cm.

Die Färbung der Blüten ist rot-orange bis zu einem kräftigen rot und die Form der Blütenblätter ist rund und es sind zahlreiche.

Die Blätter am Stängel sind spitz zulaufend und mit feinen Haaren bedeckt.

### Warnhinweis:

Diese Pflanze stellt mir ihren Eigenschaften keine Gefahr bei der Verwendung dar.

### Verwendbarkeit:

Die Blätter am Stängel lassen sich sehr gut zu einem Sud verarbeiten, der als gute Grundlage einiger Tränke dienen kann. (3AP)

### Verwandtschaft:

Es besteht wohl eine Verwandtschaft zur Sonnennelke und zur Vollmondnelke.



Langstielige



Moose und Gräser

## Vollmondnelke



### Verbreitungsraum:

An schattigen Orten.

### Beschaffenheit und Aussehen:

Die Vollmondnelke gehört zur Gruppe der langstieligen Pflanzen und ist etwas kleiner als ihre Verwandten. Sie hat eine durchschnittliche Höhe von circa 25cm.

Die Färbung der Blüten ist weiß bis hin zu einem dezenten rosa. Die Form der Blütenblätter ist rund und es sind zahlreiche.

Die Blätter am Stängel sind spitz zulaufend und mit feinen Haaren bedeckt.

### Warnhinweis:

Diese Pflanze stellt mir ihren Eigenschaften keine Gefahr bei der Verwendung dar.

### Verwendbarkeit:

Die Blätter am Stängel lassen sich sehr gut zu einem Sud verarbeiten, der als gute Grundlage einiger Tränke dienen kann. Die Blätter sollen als Tee aufgekocht beruhigend wirken. (4AP)

### Verwandtschaft:

Es besteht wohl eine Verwandtschaft zur Sonnennelke und zur Abendnelke.



Langstielige



Moose und Gräser



# *Moose und Gräser*

*Auch jenes Kraut, welches sich nur über den  
Boden schleicht und keine Höhen erklimmt...*



*Moose und  
Gräser*

## Schattenschilf



### Verbreitungsraum:

An sumpfigen Plätzen.

### Beschaffenheit und Aussehen:

Das Schattenschilf ist eine Art von Gras, das eine Höhe von bis zu 70 cm erreicht.

Die Blätter wirken wie große Grashalme.

Der Blütenstiel ist dünn und am

oberen Ende finden sich weiche Köpfe brauner Färbung, die irgendwann ihre Pollen abwerfen.

### Warnhinweis:

Die Blätter des Schattenschilfs sind an den Rändern sehr dünn und können Schnitte wie von gutem Papier verursachen. Wirklich gefährlich ist die Pflanze allerdings nicht.

### Verwendbarkeit:

Die Pollen des Schattenschilfs lassen sich gut zu braunem Färbemittel verarbeiten. Die Blätter scheinen nutzlos zu sein. (3AP)

### Verwandtschaft:

Es besteht wohl eine Verwandtschaft zu anderen Schilffarten oder Gräsern der alten Welt.



Moose und  
Gräser

# Glühmoos

## Verbreitungsraum:

An dunklen Orten wie Höhlen..



## Beschaffenheit und Aussehen:

Das Glühmoos überzieht ein Fläche von etwa 10 mal 10 cm und ähnelt dem gemeinen Moos sehr.

Die Oberfläche ist blass und gelblich und fühlt sich immer etwas feucht

an. Das Moos hat zahlreiche Poren.

In der Dunkelheit leuchtet das Moos in heller, grüner Farbe, ähnlich wie das Leuchten der Höhlenpilze.

## Warnhinweis:

Um es länger nutzbar zu halten, sollte die Feuchtigkeit gewahrt bleiben. Man kann es in Wasser einlegen, doch wird das Wasser dann ungenießbar.

## Verwendbarkeit:

Das gesamte Gebilde lässt sich verarbeiten. Wichtigster Bestandteil ist die Feuchtigkeit im Pilz, die wohl für das Leuchten verantwortlich ist. (3AP)

## Verwandtschaft:

Es besteht eine Verwandtschaft zu dem gemeinen Moos, aber vermutlich auch zum Höhlenpilz, da beide das gleiche Verhalten im Dunklen zeigen.



Moose und  
Gräser



